

Das Team des Beckenbodenzentrums
setzt sich zusammen aus:

- **Frau Dr. med. Anna Maria Kacprzyk**,
Zentrumsleiterin, FÄ für Gynäkologie und Geburtshilfe
- **Herr CA Dr. med. Ullrich Fleck**,
FA für Viszeralmedizin / Koloproktologie
- **Herr CA Dr. med. Klaus Schenke**, FA für Urologie
- **Herr OA Dr. med. Volko Ebeling**, FA für Urologie
- **Frau CÄ Dipl.- Med. Sylvine Freese**,
FÄ für Gynäkologie und Geburtshilfe
- **Herr CA Dr. med. Detlef Schenke**, FA für Radiologie
- **Frau OÄ Claudia Röhrig**, FÄ für Neurologie
- **Herr OA Dipl.- Med. Frank Schischke**,
FA für Allgemein Chirurgie
- **Frau Dr. med. Nina von Rüden**, FÄ für Allgemein Chirurgie
- **Herr CA Dr. med. Frank Schüler**,
FA für Gastroenterologie / Onkologie
- **Frau CÄ Dr. med. Liane Grützner**,
FÄ für Innere Medizin / Geriatrie
- **Herr CA Dr. med. Thomas Kolombe**,
FA für Traumatologie / Leiter der Physiotherapie
- **Frau CÄ Dipl.- Med. Birgit Hauck**,
FÄ für Kinder- und Jugendmedizin
- **Frau Katrin Conrad**, Physiotherapie
- **Frau Silvia Dibow**, Hebamme
- **Frau Dipl.-Psych. Doreen Ruthenberg**,
Psychologischer Dienst
- **Frau Kerstin Wolff**,
Pflegedienst / Dokumentationsbeauftragte
- **Frau Birgit Spielhagen**, Qualitätsmanagement
- **Frau Sabine Götz**, Diplom-Sozialarbeiterin



Interdisziplinäres Kontinenz- und Beckenbodenzentrum

DRK Krankenhaus Luckenwalde

Saarstraße 1
14943 Luckenwalde

Telefon: 03371/699 261

Telefax: 03371/699 410

E-Mail: Beckenbodenzentrum@kh-luckenwalde.de

www.kh-luckenwalde.de

Sozialdienst

Frau Sabine Götz

Telefon: 03371 / 699 797

Kontinenz-Selbsthilfegruppe Berlin der Deutschen Kontinenz-Gesellschaft e. V.

Leiter der Selbsthilfegruppe:

Herr Dietrich Kettelhut

Telefon: 030/791 98 41

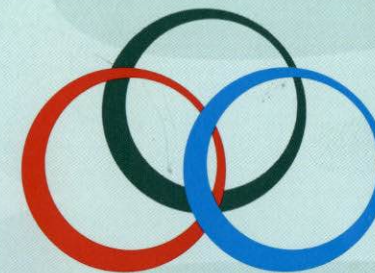
Die Selbsthilfegruppe trifft sich jeden
2. Montag im Monat um 17.00 Uhr

Weitere Informationen finden Sie unter:

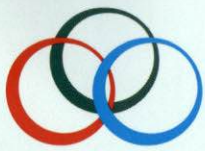
www.kontinenz-gesellschaft.de



DRK Krankenhaus Luckenwalde



Interdisziplinäres Kontinenz- und Beckenbodenzentrum



Interdisziplinäres Kontinenz- und Beckenbodenzentrum

DRK Krankenhaus Luckenwalde

Das Interdisziplinäre Kontinenz- und Beckenbodenzentrum (IKBZ) koordiniert die Zusammenarbeit der Abteilungen für Gynäkologie, Urologie und Chirurgie (Koloproktologie), Gastroenterologie sowie der Neurologen, der Physiotherapeuten und der Ernährungsmediziner.



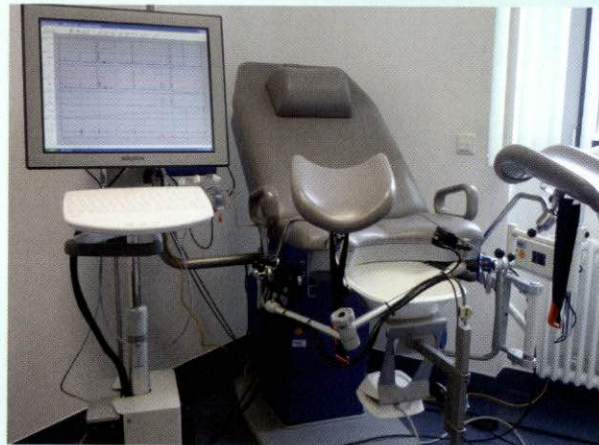
Unser Zentrumsteam

Das IKBZ ist eine interdisziplinäre Einrichtung mit besonderen Kenntnissen und Erfahrungen („Kompetenzzentrum“), die sich schwerpunktmäßig mit allen Problemen der Harn- und Stuhlinkontinenz bei Frauen und Männern sowie Erkrankungen des Beckenbodens (Prävention, Diagnostik, Therapie, Rehabilitation, Versorgung) befasst.

In unserem IKBZ haben wir uns auf sämtliche moderne Verfahren für die Therapie von Senkungszuständen von Gebärmutter und Scheide und der daraus folgenden Harn- und Stuhlinkontinenz spezialisiert.

Durch spezialisierte, gezielte Diagnostik und eine individuelle Behandlung kann sehr vielen Patienten geholfen werden.

Bei der Behandlung setzen wir Medikamente, Hilfsmittel (z.B. Pessar, Vaginalkonus) oder verschiedene Operationstechniken ein. Bei der Auswahl des optimalen Behandlungskonzepts operieren wir schonend und schmerzarm. Wir bieten das gesamte Spektrum der operativen Therapie, insbesondere minimal-invasive Eingriffe und Operationen mit Gewebeersatz an.



Urodynamischer Messplatz

Aufgrund der Zentrumsstruktur werden insbesondere Patienten in der Rezidivsituation diagnostiziert und therapiert. Die interdisziplinäre Zusammenarbeit zwischen Gynäkologie, Chirurgie (Koloproktologie), Urologie und Neurologie stellt die besondere Qualifikation des Zentrums dar.

Leistungsspektrum:

- Umfassende Beratung bei Funktionsstörungen der Blase und des Darms
- Modernste Diagnostik in Zusammenarbeit mit unseren Neurologen und den Abteilungen für Urologie, für Frauenheilkunde und Geburtshilfe, für Chirurgie und für Radiologie
- Medikamentöse, spezifische krankengymnastische und operative Therapieformen (z.B. vaginale und rektale Elektrostimulation, EMDA-Therapie, Biofeedback-Training, Botox-Injektionen, männliche Harnröhrenschlingen, Implantation des künstlichen Harnröhrenschließmuskels, Prolaps-Chirurgie (Schlingen- und Netzplastiken), laparoskopische minimal-invasive transanale Techniken (STARR, Transtar), proktologische Eingriffe (Schließmuskelrekonstruktion und Beckenbodenplastik)
- Interdisziplinäre Kooperation mit Hausärzten, niedergelassenen Fachärzten und Kliniken
- Interdisziplinäre Kooperation mit der Pflege und der Physiotherapie (Beckenbodengymnastik)
- Fortbildungs- und Informationsveranstaltungen
- Öffentlichkeitsarbeit

Weitere Informationen zum IKBZ finden Sie auch auf unserer Internetseite:

www.kh-luckenwalde.de